

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Es ist eine alte Geschichte doch bleibt sie ewig neu

[urn:nbn:de:bsz:31-284710](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-284710)



# Es ist eine alte Geschichte Doch bleibt sie ewig neu



1) Labten sich der Stammgäst viele  
An dem schäumenden Pocal,  
Mit gar wonnigem Gefühle,  
Jüngst in Morningers Local.

2) Jeder lobte sich in's Stillen  
Diesen würzig süff'gen Stoff,  
Der verschendet alle Grillen,  
Wenn man „quantum satis“ s. off.

3) Plötzlich kam die Freuden Kunde  
- Für die Wirthte zwar ein Graus -  
„Karlsruh hat von dieser Stunde  
Auch sein Münchner Hofbräuhaus“.

4) Freude darob aller Orten  
Auch an unserm Stammgaststisch,  
Machte man nach wenig Worten  
Auf zum Hofbräuhaus sich.

5) Wieder setzt man sich zum Trinken  
Bleib alldorten bis um vier;  
Jeder sagt beim Abschiedswinken:  
„Das ist mal ein ächtles Bier.“

6) Fortan zucken die Genossen  
Nur noch dort, da ward's bekannt,  
„S' Hofbräuhaus ist heut geschlossen,  
Weil der Lorenz durchgebrant.“

7) Hart traffs' nie ein Schlag, ein Kaefer,  
Doch noch ärger kam der Schlag,  
Als der Herr Concursverwalter  
Auch noch von 'ner Rechnung sprach

8) Über zwanzig Hektoliter  
Bier derselben Brauerei  
Welcher man - das ist doch bitter -  
Brach so schmöder Weis' die Treu.

9) Jeder nahm sich das zur Lehre  
Und man einte dahin sich  
Dass zurück man wieder kehre  
An den alten Stammgaststisch.





Wie Studiosus K des  
ersten Katers sich bewusst wird.

Woh ist als ob mir faißes Tafuran  
Düß mirin müde Taula züß,  
Woh drückt mir finster banges Klüßman,  
Droh aller Lubandmüß antfüß.

Die Lüß, fin brögt mir dünges Lüßman,  
ein drück güß die Gedanken müß.  
Es kraiß mirin Lüß in tollum Klüßman  
Und still stalt der Tubandem Lüß.

Woh ist züß: Woh wuß d'vorigen,  
Woh jüngste Zeitum wuß, wußfüß,  
Taf ist mit Lüßman stes d'vorigen,  
ein wußfüßman Lüßman Lüßman.

Und will der müden Lüß ist wunden  
Hoh der, wuß mir die Züßman wuß,  
Dann stalt ist, wie mit Lüßman stes  
ein stalt ist d'vorigen wuß mir züß.

Es stalt züß mit Lüßman Lüßman,  
Umstalt bannig die Lüßman ist,  
Das Lüßman d'vorigen wußfüßman,  
Allmüßigat züß, Es ist stalt ist.

Hoh züßman stalt ist wuß d'vorigen,  
Lüßman müß ist wuß der Lüß,  
Der stalt ist in der Züßman Lüßman  
Woh d'vorigen wuß man.



Hier sei fünf Dank, Ihr unser Gott  
Und dank, sei, besser genand, mich dir.  
Auf für mich vor, sei die mein Ratten  
Und sag mir schnell, was ist mit mir!

Wann danken ist mit fastem Dingel  
Knochenfleisch und das in mein Haffel, -  
"Auf", rüft er, "geh' dich in den Tengel,  
Du wachst dich gutem Hunden!"

Der glückliche Dinnert, welcher ein Götter  
Wird das Land in Pfaffen, Gütiger Vater!  
Wann konnte mich plid habe gesehen  
Und dies war fast mein aller Letzt!

H. K. st. ph.

